

endlich mal ein Freispruch für eine invasive Art. Die Amerikanische Pantoffelschnecke kann aufatmen, sie ist nachweislich nicht verantwortlich für das Aussterben der heimischen Auster in der Nordsee. Die Bestände der Europäischen Auster brachen schon vor dem Eintreffen der Pantoffelschnecke ein. Warum ist jedoch nicht geklärt, ein neuer Fall für die Wissenschaft!

Auch ein weiteres Stigma, diesmal aus dem Pflanzenreich, sollten wir überwinden. Den Begriff „Coca“ verbinden die meisten mit Kokain oder Coca-Cola. Die Pflanzengattung *Erythroxylum* hat aber vielleicht auch positive Seiten. Mit Hilfe einer Übersichtsarbeit versuchen Wissenschaftler nun diese aufzudecken und den Anbau und die Verwendung von *Erythroxylum* in eine positive Bahn zu bringen.

Warum Sie Coca-Cola trotzdem nicht aus Dosen trinken sollten, steht auf einem anderen Blatt. Dies hat das Bundesinstitut für Risikobewertung beschrieben und sich mit der Aluminiumaufnahme der Bevölkerung befasst. Die aktuelle Studie gibt wichtige Hinweise, wie wir diese reduzieren können. Insbesondere saure und salzige Lebensmittel nicht in unbeschichteten Aluminiumbehältnissen oder Alufolie lagern. Außerdem wussten wir doch irgendwie schon immer, dass Aluhüte nicht schützen, sondern auch schaden können.

Kommen Sie schadstofffrei durch die Woche!

Ihr VBIO-Team aus Berlin

Auswahl aktueller News



WISSENSCHAFT

Vorherrschaft der Käfer durch "gekaperte" DNA möglich

Fremd-DNA haben Käfer über einen sogenannten horizontalen Gentransfer in ihr eigenes Genom integrieren können, was ihnen eine von Symbionten unabhängige Verdauung von Holz und Blättern ermöglicht. Symbionten ermöglichen Käfern normalerweise die Verdauung. Die „gekaperte“ Fremd-DNA erlaubt eine effiziente Verdauung ohne Symbionten. Dies ermöglichte wahrscheinlich die starke adaptive...

[› weiterlesen](#)

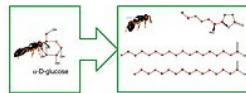


WISSENSCHAFT

Reduzierung der Aluminiumaufnahme kann mögliche Gesundheitsrisiken minimieren

Teile der Bevölkerung in Deutschland können aus verschiedenen Quellen gesundheitlich bedenkliche Aluminiummengen aufnehmen. Dies ist das Ergebnis einer neuen Studie des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR), die erstmals die gesamte orale und dermale Aluminiumaufnahme der Bevölkerung über die verschiedenen Aluminiumquellen gesundheitlich bewertet hat. Die Studie wurde jetzt im...

[› weiterlesen](#)

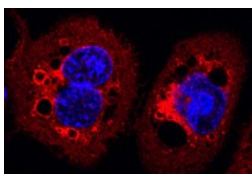


WISSENSCHAFT

Auch parasitische Wespen machen Fettsäuren selbst

Parasitische Wespen sind eine sehr artenreiche Gruppe von Insekten, die sich in oder auf anderen Insekten entwickeln und ihre Wirtsorganismen am Ende ihrer Entwicklung töten. Daher sind sie als natürliche Gegenspieler unerlässlich für das Funktionieren von Ökosystemen. Bislang ging man davon aus, dass parasitische Wespen im Laufe der Evolution die Fähigkeit verloren haben, Kohlenhydrate...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Bakterielles Protein beeinträchtigt wichtige Zellprozesse

Verletzte Hautpartien sind bevorzugte Nischen für das Bakterium *Pseudomonas aeruginosa*, das Heilungsprozesse von Gewebe beeinträchtigt und Infektionen fördert. Aufgrund seiner Resistenz gegen die meisten verfügbaren Antibiotika wurde das Bakterium in die Kategorie „Priorität 1/kritisch“ der globalen Liste der Krankheitserreger der Weltgesundheitsorganisation (WHO) aufgenommen. Ein...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

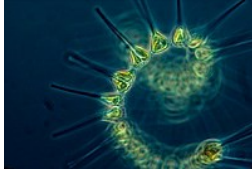
Die Überwindung eines Stigmas – Die unbekannteren Seiten der Pflanzengattung *Erythroxylum*

Seitdem die westliche Welt die südamerikanische Pflanzengattung *Erythroxylum* für sich entdeckt hat, wird der Gebrauch des vielseitigen Genus mit der Herstellung von Erfrischungsgetränken, wie Coca-Cola, oder dem Missbrauch der aufbereiteten



Pflanzeninhaltsstoffe in Form von Kokain assoziiert. Jedoch verwenden die indigenen Völker Südamerikas bereits seit tausenden von Jahren...

[› weiterlesen](#)

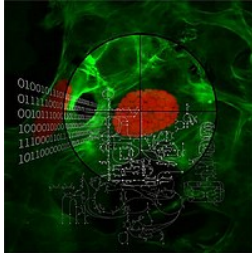


WISSENSCHAFT

Meeresplankton ist ungleich aktiv und ungleich verteilt

Meeresplankton ist in warmen Ozeanen vielfältiger als in polaren Meeren, sowohl was die Artenzahl als auch die biologischen Aktivitäten der Planktongemeinschaften betrifft. Im Zuge des Klimawandels könnte es zu einer Umverteilung des Planktons in den Weltmeeren kommen.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Durchbruch in der Malariaforschung

Trotz grosser Anstrengungen in Medizin und Wissenschaft, sterben weltweit immer noch mehr als 400'000 Menschen an Malaria. Die Infektionskrankheit wird durch den Stich von Moskitos übertragen, die den Malaria Parasiten Plasmodium in sich tragen. Das Genom des Parasiten – also das gesamte Erbgut – ist mit etwa 5'000 Genen relativ klein. Im Gegensatz zu menschlichen Zellen verfügen...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Entlastet: Amerikanische Pantoffelschnecke

Sie wurde zu Unrecht für das Aussterben der heimischen Auster verantwortlich gemacht, die invasive Amerikanische Pantoffelschnecke. Senckenberg-Forschende haben mit einem deutschen Team das Vorkommen der Europäischen Auster und der invasiven Amerikanischen Pantoffelschnecke in der Nordsee über einen Zeitraum von 200 Jahren untersucht. Grundlage für die Studie waren mehrere...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Ein neues Puzzleteil im globalen Kohlenstoffzyklus

Einen Stoffwechselweg, der eine wichtige Rolle beim mikrobiellen Abbau der Algenbiomasse im Ozean spielt, haben jetzt Mikrobiologinnen und -biologen der Max-Planck-Institute für terrestrische Mikrobiologie in Marburg und für marine Mikrobiologie in Bremen entdeckt. Die Aufklärung der genauen Abläufe auf molekularer Ebene bis hin zum Nachweis der weltweiten Verbreitung liefern wertvolle...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Neue Studie zur Zukunft des globalen Meeresbodens

Der Ozean beherbergt Lebensräume und Lebewesen, von denen der Mensch bislang nur einen Bruchteil kennt. Internationale Pläne in der Tiefsee Bodenschätze abzubauen, bedrohen diesen weitgehend unbekannt Hotspot der Artenvielfalt. Derzeit wird ein Rechtsrahmen für den Tiefseebergbau entwickelt. Ein Team internationaler Wissenschaftler legt nun mit dem Institute for Advanced...

[› weiterlesen](#)

[› Weitere News finden Sie unter \[www.vbio.de/aktuelles\]\(http://www.vbio.de/aktuelles\)](#)

Auswahl aktueller Termine

EVENT | BERLIN

02.12.2019

Finissage Naturkunde 365/24 - Mediasphere For Nature

[› weiterlesen](#)

03.12.2019

"Marine Kleinpilze – die großen Unbekannten"

› weiterlesen

WORKSHOP | SACHSEN

12.12.2019 - 13.12.2019

MIKAT Symposium on Cyanobacteria: "From Gene and protein functions to biotechnology"

› weiterlesen

› Weitere Termine finden Sie unter www.vbio.de/termine

Impressum:



VBIO -
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V.
Geschäftsstelle Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG).
Luisenstr. 58/59
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917
FAX: 030-27891918

Vorstand:
Prof. Dr. Gerhard Haszprunar, München (Präsident)
Prof. Dr. Johannes Beckers, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München
Registernummer: VR 15995
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 215276256

Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?

Wenn Sie den VBIO-Newsletter (an: ###USER_email###) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen hier abbestellen.

Nutzen Sie bitte diesen Abmelde-Link nicht, wenn Ihnen der VBIO-Newsletter weitergeleitet wurde. Melden Sie sich in diesem